



Drucksache 040/2019

Verfasser: Carmen Lörcher
Telefon: 07159/924-114
Aktenzeichen: 056.33
Datum: 18.03.2019

Beratungsfolge	Behandlung	am	Zuständigkeit
Verwaltungsausschuss	öffentlich	03.04.2019	Beschlussfassung

Einführung des VVS-Firmentickets für alle Mitarbeiter/innen der Stadt Renningen

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Renningen bietet künftig das VVS-Firmenticket für ihre Mitarbeiter an. Jedem Mitarbeiter, der das VVS-Firmenticket nutzen möchte, wird ein ÖPNV-Zuschuss in Höhe von 10,00 € monatlich gewährt. Die Verwaltung wird beauftragt die hierfür nötigen Schritte vorzunehmen.

gez.
Wolfgang Faißt
Bürgermeister

Sachdarstellung:

Im Rahmen der Steigerung der Arbeitgeberattraktivität der Stadt Renningen soll allen Mitarbeitern die Möglichkeit der Nutzung des VVS-Firmentickets gegeben werden.

Hierbei erhält der Mitarbeiter einen monatlichen ÖPNV-Zuschuss von 10,00 € für sein VVS-Ticket von der Stadt. Dies ist Voraussetzung dafür, dass dem Mitarbeiter seitens des VVS beim Kauf eines VVS-Jahresabos 10% Rabatt auf den Kaufpreis gewährt wird.

Um das VVS-Firmenticket anbieten zu können, ist ein VVS-Firmen-Abo-Vertrag mit der Deutschen Bahn abzuschließen. Voraussetzung hierfür ist eine Mindestabnahme von 50 Firmen-Abos. Da bei der Stadt Renningen zu erwarten ist, dass die Mindestbestellmenge nicht erreicht wird, wird die Stadt einen Kooperationsvertrag mit der ACE-Wirtschaftsdienst GmbH abschließen und somit dem bereits bestehenden Vertrag zwischen ACE und Deutsche Bahn beitreten.

Für die Kooperation mit der ACE-Wirtschaftsdienst GmbH wird ein monatlicher Servicebetrag von 1,50 € pro Mitarbeiter, der das VVS-Firmenticket bestellt, an die ACE fällig.

Finanzielle Auswirkungen:

Die finanziellen Auswirkungen für die Stadt betragen pro Mitarbeiter, der das VVS-Firmen-Ticket in Anspruch nimmt, 138,00 € pro Jahr.

gez. Carmen Lörcher
Leiterin Fachbereich 4